Stellenvermittlung

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **8 (1903-1904)**

Heft 3

PDF erstellt am: **12.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

tiqua- und deutsche Buchstaben bringt, hervorheben will, macht überdies den „Illustrierten Schweizer Jugendschatz“, der zum Preise von Fr. 4. 50 sowohl beim genannten Verlag, als in allen übrigen Buchhandlungen zu beziehen ist, zum Geschenkbuch par excellence. Möge er auch bei unsern Lesern überall Eingang und Anklang finden, wie er es verdient.

Stellenvermittlung.

(Mitteilung.)

Das Stellenvermittlungsbureau des schweizerischen Lehrerinnenvereins für Lehrerinnen, Erzieherinnen, Fachlehrerinnen. Stützen, Gesellschafterinnen, Kinderfräulein, Handelsbeflissene u. s. w. befindet sich seit 1. November 1903 unter der Leitung von Fräulein Anna Reese Rütlistrasse 47, Basel (Tramhaltstelle Allschwilerstrasse). Es wird Arbeitgebern und Stellesuchenden bestens empfohlen.

Unser Büchertisch.

Deutsches Märchenbuch. Herausgegeben von Dr. Oskar Dähnhardt. Mit vielen Zeichnungen und farbigen Originallithographien von Erich Kuithan. Zwei Bändchen. gr. 8. Zweites Bändchen. (IV und 156 S.) geb. M. 2. 20.

Von Dähnhardts Deutschem Märchenbuch ist soeben der abschliessende zweite Band erschienen. Er bietet, wie der erste, der seinerzeit überall mit grossem Beifall aufgenommen wurde, nur solche Märchen, die in der Fachliteratur vergraben, bisher nur dem forschenden Gelehrten bekannt waren, ihre eigentliche Aufgabe aber, Jung und Alt zu erfreuen, nicht erfüllen konnten. Dähnhardt hat aus reichen Schätzen, die da verborgen lagen, das Beste und Wirksamste mit feinem Geschmack ausgewählt und so eine rechte Ergänzung und Fortsetzung der Grimmschen Sammlung geschaffen. Dort wie hier tritt uns echte Märchenpoesie entgegen: Tiefinnerliches Gefühl für die Natur, scharfe Beobachtung des Menschenlebens und der Tierwelt, frischer, volkstümlicher Humor und eine kräftige, anschauliche Sprache zeichnen auch die neue Sammlung aus. Gegenüber der Fülle des Minderwertigen, das immer wieder den Markt überschwemmt, verdient ein solches Buch die dauernde Beachtung aller Eltern und Lehrer. Es ist recht geeignet, in der Jugend reines und starkes Empfinden zu wecken und sie für die Schönheit der Märchenwelt empfänglich zu machen. Ebenso wird mancher von den Alten die köstliche Gabe mit stiller Freude zur Hand nehmen, die in das goldene Land der Kinderwelt zurückführt. Auch die vielen schönen Zeichnungen und farbigen Original-Lithographien von Erich Kuithan, die ganz aus der Märchenerinnerung hervorgewachsen sind, werden dem Buche viele Freunde erwerben. Wer ein gutes Märchenbuch schenken will, der möge nach Grimm zunächst nach Dähnhardt greifen.

Die **„Illustrierten Jugendschriftchen“** (Festbüchlein), „Kindergärtlein“ für das Alter von 7—10 Jahren, „Froh und gut“, für das Alter von 9—12 Jahren, „Kinderfreund“, für das Alter von 10—13 Jahren, herausgegeben unter Mitwirkung einer Kommission des S. L. V. Direkt zu beziehen beim Verlag J. M. Müller zur Leutpriesterei in Zürich. Preis: Einzeln 30 Rp., in Partien von 15 Exemplaren von einem oder allen drei Heftchen gemischt gegen bar 15 Rp. nebst 1 Freiexemplar auf je 20 Exemplare.